



MAGNETIC
LATVIA

Tagesausflüge

in und um Riga



Inhalt

Riga	4
Jūrmala zu Fuß	12
Jūrmala mit dem Auto	14
Rundäle und Bauska	16
Märchen in Tērvete	18
Freizeitaktivitäten in Sigulda	20
Die Geschichte Siguldas	22
Līgatne	24
Das mittelalterliche Cēsis	26
Saulkrasti	28
Lettland bereisen	30

Einführung

Sind Sie ein Paar, das zum ersten Mal das Baltikum besucht? Eine Familie auf der Suche nach einem Ausflug, der ihnen allen im Gedächtnis bleibt? Oder der einsame Reisende, der abgelegenerne Pfade erkunden möchte?

Was auch immer auf Sie zutrifft: schön, dass Sie nach Lettland gekommen sind – das Land, das jeden unabhängig von Alter und Interessen herzlich willkommen heißt.

Riga ist das pulsierende Herz dieser gesamten Region, das es ebenfalls wert ist, erkundet zu werden – und unsere Auswahl wird Ihnen helfen, das Beste aus Ihrem Besuch zu machen! Doch alles andere auszulassen würde Ihre Erfahrungen in Lettland auf einige der meistbesuchten Orte beschränken.

Mit diesem Guide möchten wir Ihnen helfen, andere großartige Reiseziele Lettlands zu entdecken. Mit Riga als Ausgangspunkt der Erkundung spannender neuer Orte bieten wir Ihnen sieben eintägige Ausflüge an, die die verlockende Vielfalt Lettlands widerspiegeln.

Haben Sie Lust auf einen entspannenden Strandspaziergang und Baden in der Rigaer Bucht? Dann fahren Sie nach Jūrmala, den größten Badeort im Baltikum, oder Saulkrasti, das weniger bekannte, aber keinesfalls weniger charmante Städtchen am Meer auf der anderen Seite von Riga.

Wer die ereignisreiche Geschichte der Region erkunden will, sollte Rundāle, Bauska, Jelgava, Sigulda und Cēsis besuchen. Hier erwarten Sie mittelalterliche Burgen, elegante Landgüter und spektakuläre Barockpaläste mit blühenden Gärten, ganz zu schweigen von einer Reihe an Speise- und Wellness-Möglichkeiten für jeden Geschmack.

Die Wanderpfade bei Sigulda mit atemberaubenden Aussichten auf den Fluss Gauja, die wundervollen Sandsteinufer des Flusses Līgatne und die prächtigen Kiefernwälder des Naturparks Tērvete sind die beste Wahl für diejenigen, die in die natürliche Schönheit der lettischen Landschaft eintauchen wollen.

Wir hoffen, dass unser Guide Ihnen hilft, sich in Lettland zu verlieben und Sie ermutigt, für weitere unvergessliche Erlebnisse zurückzukehren!

Riga



Der Charme von Riga hat viele Gestalten: von den anmutigen Häusern der Altstadt und der Jugendstilpracht im historischen Zentrum bis hin zu angesagten Spots um die Miera iela und den Holzjuwelen in Pārdaugava. Schmecken Sie dies mit lokalem Slowfood und Craftbeer ab oder tauchen Sie in Rigas erstklassiges Kulturangebot ab, um ihr perfektes, unvergessliches Paket abzurunden.

Vielleicht möchten Sie mit dem Vogelblick auf die Stadt von der Akademie der Wissenschaften aus beginnen? Die Skyline hat sich stark verändert, seit der Hochhausbau 1961 abgeschlossen wurde – das Ufer der Daugava stellt nun den 368,5 Meter hohen Fernsehturm und die leuchtende Glaspyramide der Lettischen Nationalbibliothek zur Schau.

Auf den Zentralmarkt von Riga direkt nebenan finden Sie frische Produkte, Antiquitäten und Krimskram in Hülle und Fülle. Gehen Sie von dort über den Stadtkanal und Sie sind schon fast in der Altstadt. Hier stammen die ältesten Gebäude aus dem 13. Jahrhundert, als Riga ein Magnet für Händler und Handwerker sowie für Ritter und Bischöfe war.

Die Kopfsteinpflasterstraßen der Altstadt stehen in krassem Gegensatz zu den weitläufigen grünen Boulevards des historischen Zentrums. Wandern Sie die Elizabetes iela hinauf, um die großzügig verzierten Gebäude des Botschaftsviertels zu bewundern oder erkunden Sie andere überwältigende Beispiele des Jugendstils überall im Stadtzentrum.

Entdecken Sie auf dem weiteren Weg angesagte Cafés und Hotspots des Nachtlebens in der Miera iela, dem Tallinas ielas Kreativviertel und der Aristīda Briāna iela. Schokoladenfans sollten dem süßen Duft aus der Laima-Fabrik und dem Schokoladenmuseum folgen, während Bierkenner bei der Tour durch das Bierviertel von der „Bierbotschaft“ Valmiermuiža aus willkommen sind.

Und all dies ist nur die eine Hälfte der Stadt! Am linken Ufer finden Sie üppige Parks sowie viele Straßen mit anmutigen Holzhäusern. Machen Sie auch von den Möglichkeiten auf dem Fluss selbst Gebrauch – Schiffe und Boote nehmen Sie an Bord und bieten Ihnen einige bezaubernde Ansichten der lettischen Hauptstadt.

Tourismusinformationszentrum Riga

□ Rātslaukums 6, Riga

+371 67037900

info@rigatic.lv

→ www.LiveRiga.com



Das Schwarzhäupterhaus

Das Schwarzhäupterhaus wurde im 14. Jahrhundert erbaut und beherbergte eine Gilde für ledige Händler. Es war damals das prestigeträchtigste und stattlichste Haus der Stadt. Leider wurde es im Zweiten Weltkrieg verwüstet und geplündert. 1999 wurde das Schwarzhäupterhaus originalgetreu restauriert mitsamt seiner charakteristischen Fassade im Stil der niederländischen Renaissance und verblüffenden Deckenbemalungen.

□ Rātslaukums 7, Riga (D4)
→ www.melngalyjunams.lv



Die St.-Petri-Kirche

Die Petrikirche ist ein imposantes Bauwerk, das 1209 aus Holz errichtet und später aus roten Ziegeln wiederaufgebaut wurde. Ein Aufzug bringt Besucher auf eine Aussichtsplattform im Turm, die einen fantastischen Panoramablick über die roten Dächer der Altstadt und über den Fluss Daugava bietet.

□ Reformācijas laukums 1, Riga (D4)
→ peterbaznica.riga.lv



Die Lettische Nationaloper

Das Opernhaus direkt neben dem Stadtkanal ist der Stolz des lettischen musikalischen und kulturellen Lebens. Es wurde 1863 als das Deutsche Theater erbaut. Das Gebäude hat ausgezeichnete akustische Eigenschaften und dient als Bühne für Opern, Ballette und zeitgenössische Musikvorstellungen von Weltklasse. Äußerlich ähnelt es dem Moskauer Bolschoi-Theater, das Interieur ist reich verziert.

□ Aspazijas bulvāris 3, Riga (D4)
→ www.opera.lv

Das Freiheitsdenkmal

Das Freiheitsdenkmal ist das Symbol der lettischen Unabhängigkeit und eine von Riga's Hauptsehenswürdigkeiten. In seiner Position auf der zentralen Brīvības iela (Freiheitsstraße) kann man es schon von Weitem sehen. Seine drei Sterne scheinen über die Baumkronen der zentralen Stadtparks hinweg. Der Bau des Denkmals wurde in den 1930er Jahren gänzlich durch Spenden finanziert.

□ Brīvības piemineklis, Riga (D3)



Der Domplatz

Die derzeitige Erscheinung des größten Platzes der Rigaer Altstadt geht auf die 1930er Jahre zurück, als ein Teil der mittelalterlichen Gebäude abgerissen wurde. An einem Ende wird der Platz vom großen Dom zu Riga begrenzt. Dieser wurde 1211 als Kathedrale des Bischofs Albert errichtet und seitdem mehrfach wiederaufgebaut, so dass er heute sowohl spätromanischen als auch frühgotischen und barocken Baustil aufweist.

□ Doma laukums, Riga (D4)



Das Rigaer Museum für Stadtgeschichte und Schifffahrt

Das Rigaer Museum für Stadtgeschichte und Schifffahrt wurde 1773 gegründet und ist somit das älteste öffentliche Museum Lettlands und eines der ältesten in Europa. Es befindet sich in einem bedeutenden Architekturensemble – dem Domkomplex. Die 16 Ausstellungshallen des Museums erzählen von Riga's Entstehung und Entwicklung sowie die Geschichte von Seereisen und Schiffsbau.

□ Palasta iela 4, Riga (D4)
→ www.rigamuz.lv





Das Kunstmuseum Rigaer Börse

Die Rigaer Börse wurde zwischen 1852 und 1855 in Anlehnung an die Palazzo-Formen der venezianischen Renaissance erbaut, die Reichtum und Fülle symbolisierten. Seit 2011 beherbergt es die Sammlungen ausländischer Kunst des Lettischen Nationalen Kunstmuseums. Das prächtige Interieur mit vielen vergoldeten Oberflächen und Kunstmarmor macht die Rigaer Börse zu einer der wichtigsten Sehenswürdigkeiten in Riga.

□ Doma laukums 6, Riga (D4)

→ www.lnmm.lv



Jugendstil

Etwa ein Drittel des Stadtzentrums Riga ist im attraktiven Jugendstil erbaut, was die Stadt zum Reiseziel Nr. 1 für Jugendstil in Europa macht. Viele der schönsten Beispiele finden sich in der Elizabetes und der Alberta iela; einige davon wurden vom bekannten Architekten Michail Eisenstein, dem Vater des berühmten Filmregisseurs Sergei Eisenstein, entworfen.

□ Alberta, Elizabetes iela, Riga (D2)

→ www.jugendstils.riga.lv



Der Pulverturm

Der Pulverturm gehört zur Stadtfestung Riga. Er wurde um 1330 erbaut und ursprünglich der „Sandturm“ genannt. Nach mehrmaligem Wiederaufbau bekam er seinen jetzigen Namen im 17. Jahrhundert, als dort Schießpulver gelagert wurde. Seit 1919 beherbergt er das Lettische Kriegsmuseum.

□ Smilšu iela 20, Riga (D3)

→ www.karamuzejs.lv

Die Drei Brüder

Die Drei Brüder sind eine reizende Wohnhausgruppe. Jedes Haus wurde in einem anderen Jahrhundert gebaut – das älteste stammt aus dem späten 15. Jahrhundert. Sie erhielten ihren Namen vor sehr langer Zeit. Eine Legende besagt, dass alle Gebäude von Männern aus derselben Familie errichtet wurden. Heute befinden sich in ihnen das Lettische Architekturmuseum sowie die Staatliche Inspektion für den Schutz des Kulturerbes.

□ Mazā Pils iela 17, 19, 21, Riga (D3)

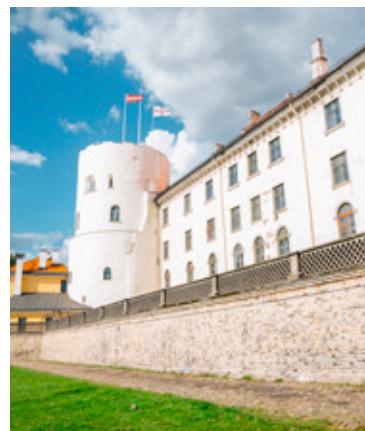
→ www.archmuseum.lv



Das Rigaer Schloss

Der Grundstein des Schlosses wurde 1330 gelegt. Über die Jahrhunderte hat es Zerstörung sowie viele Herrscher und Kriege erlebt. 1922 wurde es zum Wohnsitz des Präsidenten der Republik Lettland; während der Sowjetzeit befand sich darin jedoch die kommunistische Jugendorganisation und das Schloss wurde als „Pionierschloss“ bekannt. Seit 1995 dient es wieder als Präsidentenwohnsitz.

□ Pils iela 1/3, Riga (C3)



Die Rigaer Kathedrale der Geburt Christi

Die Kathedrale der Geburt Christi ist die größte orthodoxe Kirche der Stadt. Nachdem sie in der sowjetischen Ära als Planetarium und Restaurant diente, wurde sie vollständig als Kirche restauriert. Nun werden dort regelmäßig orthodoxe Gottesdienste abgehalten. Die Kathedrale befindet sich am Rand eines der reizendsten Parks von Riga – der Esplanäde.

□ Brīvības bulvāris 23, Riga (E3)





Das Lettische Nationale Kunstmuseum

Das Museumsgebäude wurde 1905 nach dem Projekt des deutschen Architekten Wilhelm Neumann gebaut. Nun ist das Nationale Kunstmuseum Lettlands bedeutendstes Kunstdot. Im Mai 2016 wurde es nach umfassender Renovierung und Modernisierung wiedereröffnet. Am Tag der Wiedereröffnung war das Interesse so groß, dass sich schon ab 7 Uhr morgens eine lange Schlange bildete.

□ Jāņa Rozentāla laukums 1, Riga (D3)
→ www.lnmm.lv



Der Zentralmarkt

Der Zentralmarkt ist einer der größten und ältesten Märkte in Europa und besteht aus fünf Lebensmittel Pavillons in riesigen umgebauten Zeppelinhallen. An den Ständen in und um die Pavillons wird von Kleidung bis Blumen alles verkauft. Auf dem Marktplatz herrscht immer reger Betrieb, hier kann man bestens die örtlichen Leute beobachten, lokale Produkte probieren und gute Schnäppchen machen.

□ Rīgas Centrāltirgus, Riga (E4)
→ www.rct.lv



Die Lettische Nationalbibliothek

Am linken Ufer des Flusses Daugava steht mit Blick auf die Altstadt das Gebäude der Lettischen Nationalbibliothek (LNB), das auch das Schloss des Lichts genannt wird. Die neue Bibliothek ist ein modernes Wissenszentrum und wird für viele wichtige kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen genutzt, die sowohl die lokalen Einwohner als auch Besucher der Stadt anziehen.

□ Mūkusalas iela 3, Riga (C5)
→ www.lnb.lv

Das Kalnciema-Viertel

Das Kalnciema-Viertel mit seinen frisch renovierten Holzhäusern liegt auch auf der anderen Flussseite, in Pārdaugava. Die Renovierung der heruntergekommenen, aber stattlichen Holzhäuser zu beiden Seiten der Kalnciema iela begann als private Initiative, doch seitdem wurde Rīgas Holzarchitektur in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen.

□ Kalnciema iela 35, 37, Riga (A4)
→ www.kalnciemaile.lv



Das ethnografische Freilichtmuseum

Eines der ältesten und größten Freilichtmuseen Europas befindet sich nur 30 Minuten vom Stadtzentrum Rīgas entfernt. 118 Beispiele altertümlicher Gebäude aus allen vier Regionen Lettlands – Vidzeme, Kurzeme, Zemgale und Latgale – sind hier ausgestellt.

□ Brīvdabas iela 21, Riga
→ brivdabasmuzejs.lv



Das Motormuseum Riga

Im Motormuseum Riga steht die größte und vielfältigste Sammlung antiker motorisierter Fahrzeuge des Baltikums zur Schau. Die Museumsausstellung erzählt die Geschichte einzigartiger Motorfahrzeuge sowie der prominenten Personen und wichtigsten historischen Ereignisse in der Automobilwelt.

□ Sergeja Eizenšteina iela 8, Riga
→ www.motormuzejs.lv



Karte Riga

1. Schwarzhäupterhaus
2. St.-Petri-Kirche
3. Kunstmuseum Rigaer Börse
4. Domplatz
5. Rigaer Museum für Stadtgeschichte und Schifffahrt
6. Die Drei Brüder
7. Pulverturm
8. Rigaer Schloss
9. Ethnografisches Freilichtmuseum
10. Motormuseum Riga



Jūrmala zu Fuß



Majori, Jūrmala



Strand in Jūrmala



Līvu Aquapark

Der beliebteste Badeort des Baltikums verspricht tollen Urlaub zu jeder Jahreszeit!

Die Stadt Jūrmala ist in nur 20 Minuten leicht zu erreichen. Sie erstreckt sich über 32 km an der Küste, aber Majori war schon immer ihr Herz und der Lieblingsort der Urlauber. Die entspannte und bescheidene Atmosphäre von Majori erlebt man am besten auf der Jomas iela in den Souvenirläden, beim Mittagessen oder einem Cappuccino in einem der vielen Cafés.

Die Holzarchitektur, besonders in der Lienes, Viktorijas und Konkordijas iela, erzählt lebhafte Geschichten von Jūrmalas Einwohnern und Gästen. Sowohl die restaurierten historischen Villen als auch die zeitgenössischen Gebäude reichen von Mustern raffinierter Eleganz bis hin zu grenzenloser Fantasie.

Die friedliche Rigaer Bucht aber bleibt Jūrmalas größter Schatz. Nach einem erfrischenden Sprung ins Meer an einem Sommer- oder frühen Herbstnachmittag können Sie den bernsteinfarbenen Sonnenuntergang bei einem Picknick erwarten, während Sie nach einem frischen Winterspaziergang in einem der modernen Spa-Zentren Jūrmalas entspannen können.

Wenn Sie Jūrmala im Sommer besuchen, lohnt sich ein Blick auf den Veranstaltungskalender der Dzintari Konzerthalle – hier finden jedes Jahr verschiedene internationale Festivals und Konzerte statt.

Familien ist unbedingt der größte Wasserpark des Baltikums, der Līvu Aquapark zu empfehlen.

Jūrmala kann per städtischem Kleinbus, Zug (www.pv.lv) oder Bus (www.autoosta.lv) sowie über den Radweg Riga-Jūrmala erreicht werden.

Tourismusinformationszentrum Jūrmala

□ Lienes iela 5, Majori, Jūrmala

+371 67147900

info@jurmala.lv

Riga-Jūrmala-Musikfestival

→ riga-jurmala.com

Dzintari Konzerthalle

□ Turaidas iela 1, Dzintari

→ www.dzintarukoncertzale.lv

Līvu Aquapark

□ Viestura iela 24, Jūrmala

→ www.akvaparks.lv

→ www.visitjurmala.lv

Jūrmala mit dem Auto



Jūrmala Golf Club & Hotel



Naturpark Raakāna



Der große Moorwanderweg Kemeru

Es ist tatsächlich angenehm, die Hauptstadt in dem Wissen zu genießen, dass der Strand nur 15 Minuten Fahrt entfernt ist. Mit dem Auto bietet Jūrmala noch mehr Möglichkeiten für besonderen Zeitvertreib: historische Naturparks, romantische Villen und Restaurants, und natürlich das Meer!

Sind Sie begeisterter Golfer? Dann statten Sie unbedingt dem Jūrmala Golfclub in Piņķi zwischen Riga und Jūrmala einen Besuch ab. Die vom weltbekannten Nicklaus Design entworfene Anlage bietet einen beeindruckenden 18-Loch-Golfplatz und einen sorgfältig geplanten 9-Loch-Par-3-Akademiegolfplatz und sollte hoch oben auf der Liste aller Golfer stehen.

Im Jūrmala Freilichtmuseum in Lielupe erfahren Sie mehr über eine Zeit, als statt schicker Villen noch Fischerhütten die Küste zierten. Als Bonus befindet es sich im malerischen Naturpark Ragakāpa, einem einmaligen Biotop mit 17 m hohen Dünen aus weißem Sand und 350 Jahre alten Kiefern.

Nach weiteren 20 Minuten sind Sie schon in Kemerı. Dieser bezaubernde Ort ist der Ursprung Jürmalas als Heil- und Kurort und erzählt dessen Geschichte. In dem riesigen Nationalpark (über 38 ha) können Sie noch immer Schwefelquellen und therapeutischen Schlamm finden. Er ist ein echtes Paradies für alle, die sich gern faszinierenden Landschaften und Vogelbeobachtung hingeben oder nach einer Erfahrung abseits der ausgetretenen Pfade suchen, wie etwa einer der zahlreichen geführten Moorschuh Touren durch die Feuchtgebiete oder dem 12 km langen Barfußweg.

Jūrmala Golf Club & Hotel

- 盾 Golfa iela 1, Babītes novads
→ *iach lv*

lārmala Freilichtmuseum

- Tīklu iela 1, Jūrmala
→ www.ibmuzeis.lv

Kamari Nationalpark

- www.komarunaispolje.si/kojek.htm

Major challenges to democracy

- www.schulwanderung.de

Rundāle und Bauska



Schloss Rundāle



Gut Mazmežotne (Klein-Mesoten)



Schloss Bauska

Ob zu zweit oder mit der ganzen Familie – Romantiker werden diese prächtigen Schlösser und Parks zu schätzen wissen!

Das Schloss Rundāle, der hellste Stern der lettischen Architektur, befindet sich 80 km von Riga. Der Palast von Ernst Johann von Biron, dem Vertrauten der russischen Zarin Anna Iwanowna, wurde vom legendären Architekten des russischen Hofs Francesco Bartolomeo Rastrelli entworfen und ist ein herausragendes Denkmal für die Kunst des Barock und Rokoko. Die beeindruckende Fassade, das großzügige Interieur und der fantastische Barockgarten, der Lettlands größte Rosensammlung beherbergt, sind besonders beliebt. Auf Schloss Rundāle finden auch regelmäßig erstklassige Konzerte und Aufführungen statt.

Eine nur fünfminütige Fahrt bringt Sie zum Gut Mazmežotne, einem vorzüglichen Hotel, das für einen romantischen Aufenthalt wie gemacht ist, mit einem ausgezeichneten Restaurant und einer Reihe an Wellness-Angeboten. Genießen Sie hier köstliche internationale Speisen aus den besten lokalen Zutaten sowie ein unvergessliches Saunaritual im lettischen Stil (Wellness-Programme sollten Sie im Voraus buchen). Folgen Sie dem Naturpfad um die Anlage, um Ihren Aufenthalt mit wunderbaren Aussichten auf den Fluss Lielupe und das Tal zu versüßen. Am eindrucksvollsten ist dies während des goldenen Herbstanfangs Ende Oktober.

Machen Sie auf dem Rückweg am Schloss Bauska zwischen den Flüssen Müsa und Mēmele halt; es ist das einzige Beispiel manieristischer Schlossarchitektur in Lettland und beherbergt eine Sammlung angewandter Kunst, die für das Herzogtum Kurland typisch war. Eine Ausstellung zeigt die Geschichte des Schlosses sowie historische Kleidung, und vom zentralen Turm haben Sie einen großartigen Blick auf Bauska.

Für die gesamte Tour benötigen Sie ein Auto, doch Bauska kann auch mit dem Bus erreicht werden (www.autoosta.lv).

Tourismusinformationszentrum Bauska

✉ Rātslaukums 1, Bauska
+371 63923797 | +371 27746484
tic@bauska.lv

Schloss Rundāle

→ rundale.net
Schloss Bauska
→ www.bauskaspils.lv

Gut Mazmežotne
(Klein-Mesoten)
→ www.mazmezotne.lv
→ www.tourism.bauska.lv

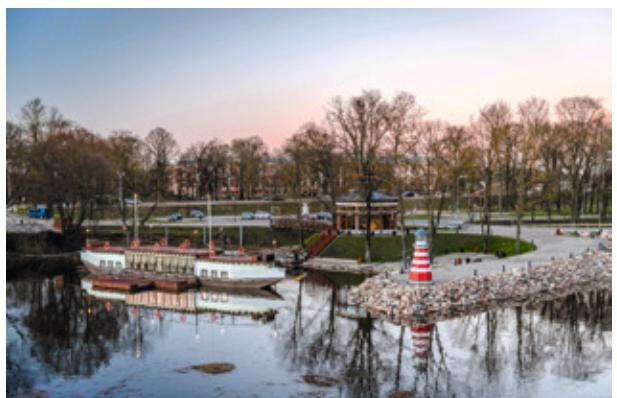
Märchen in Tērvete



Naturpark Tērvete



Turm der Heiligen Dreifaltigkeitskirche



Jelgava

Besuchen Sie einen Wald, in dem lettische Volkssagen lebendig werden. Der Naturpark Tērvete – eines der beliebtesten familienfreundlichen Ausflugsziele Lettlands – befindet sich 70 km von Riga und ist leicht zu erreichen. Er bietet malerische Wanderpfade und Kinderspielplätze, alle umgeben von Märchenfiguren und über 100 Holzskulpturen von Insekten und anderen Tieren. An diesem fantastischen Ort können Sie den ganzen Tag mit der Familie verbringen.

Machen Sie eine gemütliche Fahrrad- oder Reittour durch den Park oder fahren Sie mit dem Märchenzug. Die Wege führen durch zauberhafte 300 Jahre alte Kiefernwälder. Mehrere Picknickorte und Cafés erleichtern einen ganztägigen Aufenthalt. Zwischen Mai und Oktober können die jüngsten Parkbesucher selbst die Märchenfiguren kennenlernen – Bären, Zwerge, Hexen und Naturgottheiten wie die Mutter des Waldes, die vonAnimateuren zum Leben erweckt werden.

Legen Sie auf dem Rückweg einen Zwischenstopp in Jelgava ein und sehen Sie sich den Turm der Heiligen Dreifaltigkeitskirche an. Dies war die erste Steinkirche Europas, die für eine lutherische Gemeinde gebaut wurde. Wenn Sie hier den Tag verbringen möchten, sollten Sie das Geschichts- und Kunstmuseum Jelgava von Gederts Eliass, das Schloss Jelgava und das Schloss Valdeka (Waldeck) besuchen. Das Schloss Jelgava ist die ehemalige Residenz der Herzöge Kurlands und Semgallens – ein bezauberndes Werk des berühmten Architekten des russischen Hofs Francesco Rastrelli und das größte barocke Schloss im Baltikum. Darin befindet sich heute die Lettische Landwirtschaftliche Universität. Die Geschichte dieses Ortes erfahren Sie am besten in den von Laternen beleuchteten Kellern, wo Sie die Gruft der Familie Peter von Birons, des Herzogs von Kurland, und der Familie Kettler besichtigen können. In und um Jelgava tummeln sich viele reizende Gutshäuser aus dem 19. Jahrhundert, die definitiv einen Besuch wert sind, wenn Ihnen der Sinn nach einem romantischen Tagesausflug steht.

Für die gesamte Tour benötigen Sie ein Auto, doch Jelgava kann auch per Minibus, Zug (www.pv.lv) oder Bus (www.autoosta.lv) erreicht werden.

Tourismusinformationszentrum Jelgava

✉ Akadēmijas iela 1, Jelgava
+371 63005445
tic@tornis.jelgava.lv

Naturpark Tērvete

→ www.mammadaba.lv → visit.jelgava.lv

Freizeitaktivitäten in Sigulda



Vertikaler Aerodium Windkanal



Erlebnispark Mežakaķis

Tourismusinformationszentrum Sigulda

✉ Ausekļa iela 6, Sigulda
+371 67971335
info@sigulda.lv

Tourismuszentrum Gauja-Nationalpark

→ www.entergauja.com

Sigulda Adventures

→ siguldaadventures.com

→ www.tourism.sigulda.lv

Mit weniger als 50 km Entfernung von Riga ist Sigulda ein tolles Ziel für einen Tages- oder Wochenendausflug. Diese geschichtsträchtige Stadt bietet exzellente Freizeitmöglichkeiten in überwältigender Natur.

Verpassen Sie auf dem Weg nach Sigulda nicht das Aerodium auf der rechten Seite der Fernstraße – einen einmaligen vertikalen Windkanal. Mit der Hilfe ausgebildeter Trainer können Sie hier Ihre Flügel ausbreiten und fliegen wie ein Vogel!

Halten Sie auf dem weiteren Weg bei Siguldas bekanntem Erlebnispark Mežakaķis. Erwecken Sie dort Ihre Gewandtheit und meistern Sie die Herausforderungen der anspruchsvollen Waldwege ganz wie Mowgli – die Abenteuer gibt es in sieben Schwierigkeitsstufen.

Die beliebte Skipiste Reiņa trase verwandelt sich im Sommer zum Golfplatz und bietet weitere aktionsgeladene Aktivitäten, darunter Mountainboarding und Inlineskating.

Die atemberaubenden Aussichten im Erlebnispark Tarzāns in Sigulda machen jeden Besuch unvergesslich, ob beim Tarzan-Hindernislauf, dem Tobogganing (kufenloses Rodeln), der Riesenradfahrt oder anderen Aktivitäten.

Die Rennrodelbahn, die auch großartige Ausblicke bietet, ermöglicht Besuchern die Abfahrt in einem „Vučko“ (Soft-Bob) oder, je nach Saison, einem Winter- oder Sommerbob.

Saugen Sie die Herrlichkeit des Gauja-Flusstales bei einer Seilbahnfahrt auf. Adrenalinüchtige können daraus sogar aus 55 m Höhe mit dem Bungee-Seil springen oder die Seilrutsche mit bis zu 60 km/h entlangschneilen. Zērglis ist die weltweit erste Attraktion dieser Art.

Für die gesamte Tour benötigen Sie ein Auto, doch Sigulda kann auch leicht per Zug (www.pv.lv) oder Bus (www.autoosta.lv) erreicht werden.

Erlebnispark Mežakaķis

✉ Senču iela 1, Sigulda
→ www.kakiskalns.lv

Reiņa trase

✉ „Kalnzaķi“, Krimuldas novads
→ www.reinatrase.lv

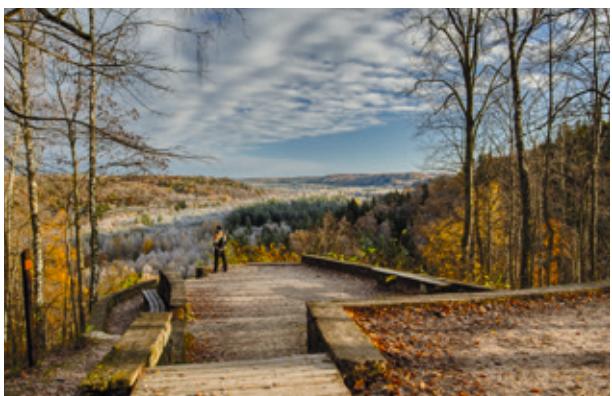
Rennrodelbahn

✉ Šveices iela 13, Sigulda
→ bobtrase.lv

Die Geschichte Siguldas



Baltu Rotas-Werkstatt



Paradiesberg



Schloss Turaida

Im Mittelalter befand sich Sigulda an der Grenze des Erzbistums Riga und der Länder des Livländischen Ordens. Die drei historischen Zentren Sigulda, Turaida und Krimulda sind bis heute intakt.

Unweit des Zentrums von Sigulda finden Sie die Ruinen der Livländischen Ordensburg, die im Sommer zum Veranstaltungsort von Open-Air-Konzerten werden. Seit 20 Jahren wird hier das jährliche Sigulda Opernfestival abgehalten.

Direkt nebenan befindet sich das Neue Schloss Sigulda, erbaut von Prinz Kropotkin – ein beeindruckendes Beispiel lettischer neogotischer Architektur. Heute hat es seinen Status als beliebtes Freizeitziel wiedererlangt; die Gebäude des historischen Zentrums wurden restauriert und in Werkstätten kreativer Handwerker Siguldas umgewandelt. Besucher können hier an der Herstellung eines Spazierstocks teilnehmen (ein Muss unter den Souvenirs) und etwas über dessen Geschichte erfahren. In den anderen Werkstätten können weitere Handwerke entdeckt werden: die Herstellung von baltischem Schmuck, Keramik, Textilien, Lederarbeiten und Papierkunst sowie der Duftworkshop Aromabreathe, auf den Sie den Genuss köstlicher lokaler Leckereien aus Siguldas Eisläden folgen lassen können.

Das Schloss Turaida zählt zu den beliebtesten Reisezielen in Lettland. Jedes Jahr zieht es große Besucherzahlen sowie örtliche Handwerker mit ihren Waren an. Diese Festung aus dem 13. Jahrhundert ist eines der imposantesten Beispiele der Backsteingotik in der Ostseeregion. Im Schlossensemble werden fesselnde Exkursionen angeboten, darunter auch in die älteste Holzkirche der Region Vidzeme. Auf dem Museumsgelände Turaida können Sie den pittoresken Daina-Hügel entlangspazieren, einen Skulpturengarten, der lettischen Volksliedern und Figuren aus der Folklore gewidmet ist.

Sigulda Schlossviertel

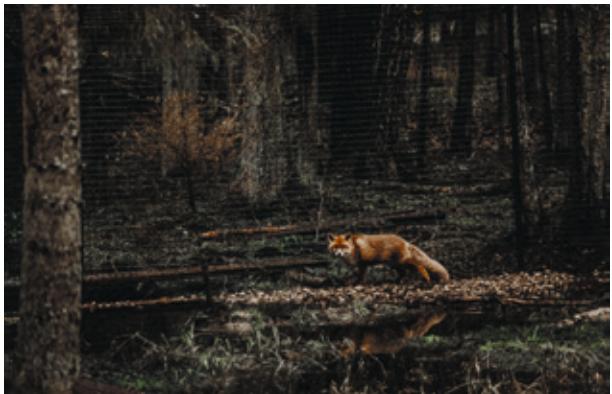
- Pils iela 16, Sigulda
- www.tourism.sigulda.lv

→ www.tourism.sigulda.lv

Schloss Turaida

- Turaidas iela 10, Sigulda
- www.turaida-muzejs.lv

Līgatne



Naturpfade Līgatne



Der geheime Sowjetbunker in Līgatne

Tourismusinformationszentrum Līgatne

□ Sprīņu iela 2, Līgatne
+371 29189707
info@visitligatne.lv

Vienkoči Park

□ Vienkoči, Līgatnes novads
→ www.vienkoci.lv

Rehabilitationszentrum Līgatne (Sowjetbunker)

□ Skalupes, Līgatne
→ www.rehcentrsligatne.lv

Līgatne Netzpark

□ Gaujas iela 4, Līgatne
→ www.tikluparks.lv

Naturpfade Līgatne

→ www.ligatnesdabastakas.lv

→ www.visitligatne.lv

Natur? Geschichte? Architektur? Speisen? Oder Wein? In Līgatne bekommen Sie alle fünf in einer Tour. Līgatne wurde um eine 1815 gegründete Papierfabrik herum gebaut, die noch heute funktioniert, und ist das am besten erhaltene Beispiel einer Produktionsstadt aus dem 19. Jahrhundert.

Der Ort schien nicht nur für Hersteller des 19. Jahrhunderts reizvoll, sondern auch für das sowjetische Militär. Genau hier, im Wald außerhalb der Stadt, errichtete es einen streng geheimen unterirdischen Bunker. Er war so geheim, dass selbst die Mitarbeiter eines Rehabilitationszentrums, die 30 Jahre lang direkt darüber arbeiteten, nichts davon wussten. Das Rehabilitationszentrum selbst wurde an dieser Stelle nur errichtet, um den Bedarf an Strom, Wasser und Belüftung für den Bunker zu verschleiern. Dennoch ist es kein Schwindel und bietet noch immer eine Reihe an Gesundheits- und Schönheitsbehandlungen an, mitsamt sowjetischem Interieur und Charme. Der Bunker darunter hat eine eindrucksvolle Größe – 2.000 Quadratmeter – und gewährleistete alles, um im Falle eines Atomkriegs die höchsten Regierungsbeamten des sowjetischen Lettland aufnehmen zu können. Die Führungen an diesem Ort beinhalten sogar ein authentisches Mittagessen mit Pelmeni (Teigtaschen mit Fleisch).

Etwas überwältigt von der Geschichte? Dann besuchen Sie den Līgatne Netzpark (Tiklu parks) mit einem komplexen Netzelabyrinth acht Meter über dem Boden, dem einzigen seiner Art in den baltischen Staaten. Wenn Sie das Wandern dem Springen bevorzugen, wählen Sie einen der vielen Naturpfade Līgatnes – einer davon beinhaltet markante Sandsteinfelsen und 333 menschengemachte Höhlen entlang des Flusses Līgatne. Eine geräumige Höhle beinhaltet einen Weinkeller mit Degustationsmöglichkeiten (für Kinder und Fahrer gibt es alkoholfreie Optionen). Ein anderer Pfad windet sich durch einen natürlichen Lebensraum-Zoo mit Bären, Elchen und Eulen. Ein weiterer führt Sie zum Vienkoči Park der Holzskulpturen, die nach einer alten Tradition aus einem Stück geschnitten sind.

Um die gesamte Tour an einem Tag zu absolvieren, brauchen Sie ein Auto. Sie werden zwar am Abend ihre Füße spüren, doch nach den vielen frischen Luft schlafen Sie wie ein Stein.

Das mittelalterliche Cēsis



Die Mittelalterburg Cēsis (Burg Wenden)



St. Johanneskirche

Tourismusinformationszentrum Cēsis

✉ Baznīcas iela 1, Cēsis
+371 28318318
info@cesis.lv

Burgkomplex Cēsis

✉ Pils laukums 11, Cēsis
→ cesupils.lv

Kunstfestival Cēsis

→ www.cesufestivals.com

Vidzeme Konzertsaal Cēsis

✉ Raunas iela 12, Cēsis
→ cesukoncertzale.lv

Archäologischer Park Āraiši

✉ Āraiši

→ www.araisi.com

Brennendes Gewissen

✉ Pils iela 12, Cēsis

→ sirdsapzinasugunskurs

Gauja-Nationalpark

→ www.entergauja.com

→ visit.cesis.lv

Cēsis und seine Umgebung sind ein Genuss für Geschichtsfans. Während Rīgas Altstadt oft neu gestaltet wurde, hat Cēsis viel von der mittelalterlichen Planung und dem Charme erhalten. Erkunden Sie die Details an dem Modell am zentralen Platz und danach im echten Leben in der Stadt.

Die vor 800 Jahren gegründete Burg Cēsis war eines der ersten Steingebäude auf lettischem Gebiet und ist bis heute die beeindruckendste und am besten erhaltene mittelalterliche Ruine des Landes. Daneben steht das neue Schloss, in dem sich das Geschichts- und Kunstmuseum Cēsis befindet. Die Führungen hier sind nicht von der langweiligen Art – Sie können mittelalterliche Vergnügungen wie Bogenschießen ausprobieren oder Ihre Kraft und Geschicklichkeit testen.

Ein weiteres Highlight – die St. Johanneskathedrale – befindet sich gleich um die Ecke. Der Platz vor der Kirche wurde im Mittelalter für alle möglichen Aktivitäten genutzt, von wichtigen Kundgebungen über Handel bis hin zu Hinrichtungen. Die Rīgas iela, die am Platz entlangführt, hat die höchste Café-Dichte der Stadt; eines davon befindet sich in einem früheren Wachhaus. Im Mittelalter war Cēsis von dicken, hohen Mauern umgeben, von denen Teile noch heute sichtbar sind.

Besucher, die sich mehr für die neuere Geschichte interessieren, sollten sich das frühere Sowjetgefängnis in der Pils iela ansehen. Die von einem Team hervorragender Künstler geschaffene Dauerausstellung „Brennendes Gewissen“ führt sie durch das Leben von Menschen, die Widerstand gegen die sowjetische Besetzung leisteten.

Cēsis hat eine bemerkenswerte Kulturszene. Die Konzerthalle bietet regelmäßig Konzerte mit klassischer und Popmusik sowie Theater- und Tanzaufführungen. Jedes Jahr im Juli versammeln sich zeitgenössische Kunstkenner beim Kunstfestival Cēsis – einer einmonatigen Feier mit bildender Kunst, Musik, Theater und Kino, die an verschiedenen Orten in der ganzen Stadt und ihrer malerischen Umgebung stattfindet.

Unweit von Cēsis hat auch Āraiši mehrere Sehenswürdigkeiten, die einen Besuch wert sind, darunter eine restaurierte Siedlung aus dem 9. Jahrhundert, eine romantische Windmühle und ein Müllerhaus.

Für die gesamte Tour benötigen Sie ein Auto, doch Cēsis kann auch per Zug (www.pv.lv) oder Bus (www.autoosta.lv) erreicht werden.

Saulkrasti



Strand von Saulkrasti an der Weißen Düne



Münchhausen-Museum



Gut Liepupe (Pernigel)

Verbringen Sie einen Tag an Vidzemes Küste, genießen Sie weiße Sandstrände, erkunden Sie Museen und statten Sie dem prächtigen Lügenbaron Münchhausen einen Besuch ab! Saulkrasti ist eines der lettischen Küstenjuwelen. Es befindet sich an der Fernstraße Riga Tallinn, etwa 30 km bzw. eine einstündige Zugfahrt von Riga entfernt. Hier können Sie die Weiße Düne entlangwandern, das faszinierende Fahrradmuseum besichtigen oder einfach am 15 km langen Strand von Saulkrasti entspannen.

Auf dem weiteren Weg in Richtung Tallinn erreichen Sie das Reich der Fantasie – das Münchhausen-Museum in Dunte, seit einigen Jahren das meistbesuchte Museum Lettlands. Dieses ungewöhnliche Museum ehrt den charismatischen Baron von Münchhausen, den unübertroffenen König der Lügen und Fantasie, dessen Leben fast so seltsam war wie seine wunderbaren Geschichten. Als wahre geschichtliche Figur verbrachte der Baron die besten Jahre seines turbulenten Lebens auf Gut Dunte. Dort können Sie sich auch ein Wachsmuseum ansehen, das wichtige Personen der lettischen Geschichte darstellt, das Meer über einen Wanderpfad erreichen oder eine Kneipe besuchen.

Das große Finale des Tages können Sie 10 km weiter einplanen, bei einem Aufenthalt im Gutskomplex Liepupe. Nehmen Sie sich die Zeit, die besondere historische Atmosphäre des Guts zu genießen, das zu Beginn des 18. Jahrhunderts erbaut wurde. Der Park wurde als Ergänzung des Anwesens angelegt. Nachdem das Gut als Familienhaus, Schule, Büro und Bibliothek einer Kolchose gedient hatte, wurde 2004 schließlich sein ehemaliger unkonventioneller Glanz wiederhergestellt. Heute ist es ein ausgezeichnetes Boutique-Hotel mit 16 Zimmern, einem Restaurant, das auch verschiedene Koch-Meisterklassen anbietet, und ein Kurort im Stil ländlicher Romantik – ein großartiger Ort, an dem man ein paar Tage verbringen kann.

Für die gesamte Tour benötigen Sie ein Auto, doch Saulkrasti kann auch per Zug (www.pv.lv) oder Bus (www.autoosta.lv) erreicht werden.

Tourismusinformationszentrum Saulkrasti

✉ Ainažu iela 13b, Saulkrasti

+371 67952641

tic@saulkrasti.lv

Gut Liepupe (Pernigel)

✉ Liepupe

→ www.liepupesmuiza.lv

Fahrradmuseum Saulkrasti

✉ Rīgas iela 44a, Saulkrasti

→ www.velomuseum.lv

→ www.visitsaulkrasti.lv

Estland

Russland

Litauen

Weißrussland

Lettland bereisen

MIT DEM BUS

Lettland besitzt ein ausgedehntes Reisebus-Netz mit Verbindungen in fast alle wichtigen Städte in Europa und dem Westen Russlands. Der Rigaer Busbahnhof befindet sich direkt neben dem Zentralmarkt. Von hier aus fahren Busse in alle Ecken Lettlands. Komfortlevel und Preise können je nach Strecke und Anbieter variieren. Manche Strecken werden von Minibussen und Expressbussen bedient. Tickets erhalten Sie am Fahrkartenschalter im Busbahnhofsgebäude oder im Bus selbst (wenn noch Plätze frei sind). Im Terminal gibt es auch ein Informationszentrum für die Reisenden.

Busbahnhof Riga

Adresse: Prāgas iela 1, Riga

Fahrpläne: www.autoosta.lv, www.1188.lv

Online-Reservierung: www.bezrindas.lv, www.buseurope.eu

Info-Telefon: +371 90000009 (kostenpflichtig)

Öffnungszeiten der Fahrkartenschalter: 6:00–22:00

Bus vom/zum Flughafen Riga: Nr. 22

Fahrzeit: etwa 30 Min.

Fahrpläne, Tickets: www.rigassatiksme.lv

MIT DEM FLUGZEUG NACH LETTLAND

Der Flughafen Riga gehört zu den am schnellsten wachsenden Flughäfen Europas und bietet Direktflüge zu über 80 Städten in der ganzen Welt.

Weniger als 1 Stunde	Vidū: 1–2 Stunden	Mehr als 2 Stunden
Helsinki, Minsk, Stockholm, Tallinn, St. Petersburg, Tampere, Vilnius, Warschau	Berlin, Kopenhagen, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Kiew, Moskau, Oslo, Prag, Wien	Amsterdam, Barcelona, Brüssel, Gent, Istanbul, London, Manchester, Mailand, München, Paris, Rom, Taschkent, Tel Aviv

Radwege

Das Fahrrad ist eine sehr gute Wahl, um Lettland zu erkunden. Es gibt drei internationale EuroVelo Langstrecken-Radrouten (EuroVelo 10, 11 und 13), fünf sog. Greenways (Wege für nicht-motorisierten Tourismus entlang früherer Eisenbahnstrecken), zwei nationale und über 80 regionale Radrouten in Lettland.

EuroVelo: www.eurovelo.com

Greenways: www.greenrailways.eu

ÜBER DAS MEER NACH LETTLAND

Von den größten Häfen Lettlands aus gibt es Fährverbindungen zu anderen Häfen in der Ostseeregion.

Freihafen Riga

www.rop.lv

Fährverbindungen

Riga–Stockholm: www.tallink.lv

Ventspils–Nynäshamn: www.stenaline.lv

Liepāja–Travemünde: www.stenaline.lv

Lettland hat auch mehrere kleinere Häfen für diejenigen, die lieber mit einer Jacht fahren. Kontaktliste mit Jachthäfen und Anlegeplätzen: www.eastbaltic.eu

MIT DEM AUTO

In Lettland wird auf der rechten Straßenseite gefahren. Die Geschwindigkeitsbegrenzungen betragen 50 km/h in Ortschaften, 90 km/h außerhalb von Ortschaften und auf einigen Abschnitten 100 km/h. Fahren mit Abblendlicht ist das ganze Jahr über Pflicht, auch tagsüber. Der Alkoholgehalt im Blut darf bei der Fahrt 0,2 % nicht übersteigen. Es besteht Anschnall- sowie Kindersitzpflicht. Nicht in der EU ansässige Personen, die mit dem Auto nach Lettland einreisen, müssen eine europäische Grüne Versicherungskarte haben.

Straßenverkehrssicherheitsdienst (CSDD):

www.csdd.lv

Parken in Riga:

www.rigassatiksme.lv, www.europark.lv

Autovermietung:

www.sixt.lv, www.avis.lv, www.ambercar.eu

Lettischer Automobilclub (LAMB):

www.lamb.lv

Wanderwege

Nutzen Sie die Gelegenheit, auf Ihrer Reise die Küste der Ostsee entlangzuwandern. Die baltische Küstenwanderroute ist die erste Fernwanderroute in den baltischen Staaten. Sie beginnt im lettischen Dorf Nida an der litauisch lettischen Grenze und endet am Hafen von Tallinn in Estland. Die Route ist Teil des europäischen E9 Langstreckenpfades.

Der Baltische Küstenwanderweg und der Waldwanderweg:

www.baltictrails.eu

Europäische Wandervereinigung:

www.era-eww-ferp.org/latvia

www.latvia.travel



NATIONAL
DEVELOPMENT
PLAN 2020



EUROPEAN UNION

European Regional
Development Fund

I N V E S T I N G I N Y O U R F U T U R E

Fotografie: Kristaps Ungurs, Baltic Pictures, Rīgas Turisma Attīstības Birojs,
Ingus Krūklītis, Jūrmalas pilsētas dome, Jēkabs Andrušaitis, Reinis Hofmanis